

# Den Ehrenkragen der Armee

(Pionierlied)

(aktualisierte Fassung)

## 1. Strophe

Den Ehrenkragen der Armee, den trägt der Pionier,  
wenn ich den schwarzen Kragen seh,  
schlägt hoch das Herz in mir,  
das Schwarz der Spiegel kleidet ihn so schlicht und doch so schön,  
/: auch diese Farbe können wir in Deutschlands Fahne sehn :/  
Alle Mann frei weg -  
Wir sind geschmückt mit schwarzen Kragen,  
Hipp - Hipp Hurra, Hipp - Hipp, Hurra;  
Wir Pioniere nie verzagen,  
Hipp - Hipp Hurra, Hipp - Hipp, Hurra!

Alternativ als letzte Zeile: *den Anker wirf! die Balken vor zugleich!*

## 2. Strophe

Wenn vor dem Fluß die Infanterie nicht vorwärts kommen kann,  
die Artillerie trotz allem Schneid nicht weiter schießen kann,  
dann ist der Pionier bereit, baut eine Brücke schnell,  
/: und in ganz kurzer Zeit sind dann die Truppen all zur Stell :/  
Alle Mann frei weg - ... (s.o.)

## 3. Strophe

Die Pioniere sind fürwahr das schönste Korps der Welt,  
es sei zu Fuß, zur Eisenbahn, in Frieden wie im Feld,  
ein festes Band der Einigkeit, so lautet unser Spruch,  
/: für unser Vaterland die Pflicht, das sagt der Welt genug :/  
Alle Mann frei weg - ... (s.o.)

## 4. Strophe

So treu wie er der Fahne war, so treu ist er der Maid,  
der Pionier, die er erwählt für seine Lebenszeit,  
und kommt er dann zum Schlußappell, dereinst zur Himmelstür,  
/: so spricht Petrus freudig, tritt herein, mein braver Pionier :/  
Du hast geschuftet mit leerem Magen,  
Hipp - Hipp Hurra, Hipp - Hipp, Hurra;  
Du hast die Hände voller Blasen  
Hipp - Hipp Hurra, Hipp - Hipp, Hurra!

*/: dieses Zeichen bedeutet, dass die Zeile beim Gesang wiederholt wird*

(Text nach Aufzeichnung von Pi 47 und modifiziert durch Generalleutnant a.D. Dr. Olshausen, Brigadegeneral Kullack und Oberst a.D. von Reden)

(Aus: Liederbuch des Kurhessischen Pionierbataillons Nr. 11, 1910)